

Blühender Iran

Die Klimavielfältigkeit, die antike Geschichte, die gastfreundlichen Menschen, die einzigartige und hinreissende Natur sowie die Vielfalt der Völker machen Persien zu einer fantastischen, eindrucksvollen Tourismusdestination. Auf dieser Reise tauchen Sie ein in die Schönheiten vom Iran, den 5760 m hohen Damavand, den Golestan Nationalpark mit den unterschiedlichsten Wildtieren. Zudem sehen Sie reizvolle, kleine Städte im kaspischen Tiefland, wie Sary, Ramsar, Bandar Anzali und Sarein. Schliesslich lernen wir die iranisch-aserbaidshansische Metropole Täbriz kennen. Kommen Sie mit auf eine blühende Entdeckungsreise.

1. Tag: Teheran

Bei Ihrer Ankunft werden Sie am Flughafen empfangen und zum Hotel Parsian Evan gebracht. Teheran ist ein riesige, moderne Metropole mit vielen einzigartigen Museen, die unvergleichliche Sammlungen und historische Werke seit Beginn der Kulturgeschichte aufbewahren. Wir beginnen den Streifzug mit dem Archäologischen Museum. Hier sehen Sie Relikte aus etwa 4.500 v. Chr. und können die Evolution hautnah erleben. Danach werden Sie die viel gepriesene Welt der iranischen Küche in einem exquisiten, traditionellen Restaurant mit verschiedenen, köstlichen Gerichten und Desserts genießen. Weitere Stationen sind das Juwelen Museum mit dem grössten Diamanten der Welt, Darya-e Nour(Meer des Lichtes) und das Teppichmuseum. Schliesslich beenden wir den Tag bei einem luxuriösen Abendessen auf den Milad Tower, dem größten Drehrestaurant in der Welt.

2. Tag: Teheran-Damavand

Wir fahren in den Norden und halten in Polur an, um die um die schönen Mohnblüten (Anfang Juni bis Anfang Juli) zu bestaunen. Am Abend erreichen wir Rineh auf einer Höhe von 2080 m und beziehen unser Lager.

Bekannt sind die Heißwasserquellen der Larijan Quelle. Sie hat eine Temperatur von 65-70°C und pro Minute fließen 1000 Liter Wasser aus der Quelle. Nach der Besichtigung wandern wir zurück nach Rineh. zurückwandern.

3. Tag: Damavand

Heute unternehmen wir eine 1-stündige Fahrt mit 4x4 Autos auf einer holprigen Piste zum Gusfan Sara das auch „das zweite Lager“ genannt wird. Der Ausblick auf den Damavand mit der goldenen Kuppel der Moschee im Vordergrund ist fantastisch.

Nach einer kurzen Pause spazieren wir, um die wunderschönen frisch blühenden Fritillaria zu sehen, abhängig von der Reisezeit. Wir ruhen uns dort aus und genießen wird eine herrlichen Panoramablick.. Danach marschieren wir zurück zum Gusfand Sara Lager.

Der Damavand, mit 5671 Meter Höhe, befindet sich in der Mitte des Elburz Gebirges und südlich des Kaspischen Meeres. Damavand ist ein geschichteter Vulkanberg. An der südlichen Seite befindet sich ein gefrorener Wasserfall, was auf der Welt einzigartig ist. Dieser Wasserfall ist 7 m hoch und hat einen Durchmesser von 3m und das Eis schmilzt nie, er befindet sich auf einer Höhe von 5100 m.

4. Tag: Golestan Nationalpark

Wir starten zeitig zum Golestan Nationalpark. Der Park liegt in der gleichnamigen Provinz und ist dank seiner ursprünglichen Natur und Vielfältigkeit der Tier- und Pflanzenwelt weltberühmt. Wir unternehmen hier eine zweitägige Ökotour, in der wir den Lebensraum von Wildtieren in Regenwäldern, Wüsten, Steppen, Flüssen, steilen Felsklippen, Hügeln und Sümpfen erleben. Sie sehen Aussichtspunkte, die bisher nur von wenigen Touristen entdeckt worden sind. Übernachtung in der Eco Lodge

5. Tag: Golestan Nationalpark

An diesen Tag sind wir mit dem Geländewagen im Nationalpark

unterwegs.

6. Tag: Sary

Wir passieren intakte, eindrucksvolle Landschaften auf den Weg nach Sary. Auf der Strecke halten wir am Wasserfall namens „Luh“ in der Nähe eines grünen Waldes. In Sary nehmen wir uns Zeit, um die Stadt zu besichtigen und wir werden einen Besuch bei den interessanten „Badab Surt“ Quellen haben. Übernachtung im Badeleh Hotel Sary.

7. Tag: Ramsar

Ramsar ist eine kleine schmale Küstenstadt am Kaspischen Meer mit kleinen Bergen. In der Nähe ist das Dorf Javaher Deh, traumhaft schön gelegen, ein Meisterwerk der Natur eingeschlossen von grünen Bergen. Wir wenden uns den Markuh zu, einen isolierten kegelförmigen Gipfel des Elburz Gebirges. Wir besuchen das Khazar Museum, welches sich in einen Palast befindet. Wir beziehen in Ramsar das Parsian Azadi Hotel

8. Tag: Fuman, Masooleh, Bandar Anzali

Wir reisen weiter, die Küste entlang. In Fuman besuchen wir das Rudchan Schloss, welches aus der Sassaniden Zeit stammt. Dieses Schloss hat eine Menge Treppen, und deswegen wird es auch „Hezar pelleh“ (1000 Treppen) genannt.

Danach werden wir das historische Dorf Masooleh besuchen. Die Architektur des Dorfes ist einmalig, denn die Häuser wurden im Berg gebaut und sind miteinander verbunden. Die Höfe und Dächer werden als Gehsteige verwendet und als Straßen. Das Dorf ist für Autos gesperrt.

Schliesslich erreichen wir Bandar Anzali unter unternehmen eine Stadtrundfahrt mit dem Uhrturm, dem Anzali Schloss, heute eine Marine Militärmuseum und der Ghazian Brücke. Übernachtung in Bandar Anzali im Sefid Kenar Hotel.

9. Tag: Bandar Anzali

Wir erleben die Lagune von Bandar Anzali. Diese Lagune ist voller Seerosen und Seetulpen, welche wir auf unserer

Bootsfahrt bestaunen. Schliesslich besuchen wir das Anzali Hafezieh, eine Ausstellung für Gemälde und Handarbeiten. Der Nachmittag ist zur freien Verfügung.

10. Tag: Sarein

Heute werden wir nach Sarein fahren. Sarein ist für ihre Heißwasserquellen und das angenehme Klima beliebt. Es wird gesagt, es heilt Knochen- und Gelenkschmerzen. Wir können die Zeit für eine SPA Behandlung nutzen. Übernachtung im Laleh Hotel.

11. Tag: Täbriz

Zwei Millionen Menschen leben in Täbriz, bekannt für seine Teppiche. Hinter dem Bazar sitzen die Teppichknüpfer, deren Teppiche über die Seidenstrasse weltweit gehandelt werden. Die Menschen hier, sind Azeri mit beeindruckender Literatur, Sprache und Musik. In Täbriz besichtigen Sie das Schah Goli und das derzeitige Eil Goli, ehemalige Sommerpaläste der persischen Könige. Der Basar ist einer der ältesten Basare und der größte überdachte Basar der Welt, auch ein Unesco Weltkulturerbe. Weiterhin steht auf dem Programm die Kabud Moschee. Wir bleiben in Täbriz im Hotel Gostaresh.

12. Tag: Kandowan

Auf dem Weg nach Kandowan besuchen wir die heilige Serkis Kirche. Der kleine Ort Kandowan wird als Tor zum Paradies bezeichnet. Die Menschen leben in Tuffhöhlen, die sie mit Lehmmauern ergänzten. Aus der Ferne wirken die Felsen wie der Wabenstock eines Bienenvolkes. Die Menschen in Kandovan leben zurückgezogen. Wer durch die engen und steilen Gassen läuft, trifft auf Kinder und natürlich auf Tiere. Esel sind hier das wichtigste Transportmittel, denn die Wege sind steil und steinig. Gesprochen wird Orsari, eine mit dem Türkischen verwandte Sprache. Übernachtung im Felsenhotel in Kandovan.

13. Tag: Rückreise

Wir gelangen wieder nach Täbriz und fliegen zurück in die Schweiz mit vielen Erinnerungen an den blühenden Iran.

Eingeschlossene Leistungen

- Referenznummer für Iran Visum
- 9 Nächte in 4* Hotels
- 2 Nächte in einfacher Unterkunft in Rineh
- 2 Nächte in der Eco Lodge im Golestan Natinalpark
- Frühstück
- Transfers
- Inlandsflug (Tabriz-Teheran) mit Aseman Airline
- Fahrer und Fahrzeug für die gesamte Reisedauer)
- Alle Eintrittsgebühren
- 4x4 Transfer bis Gusfandsara
- Safaritour mit 4x4 an einen Tag

Nicht eingeschlossene Leistungen

- Internationale Flüge
- Mittag und Abendessen ausser Tag 1 und 2
- Kosten für Reiseführer und Wanderfuehrer
- Gebühr für iranischen Bergverband (50\$) für Damavandbesteigung
- Trinkgeld für Führung und Fahrer
- Reiseversicherung
- Visum

